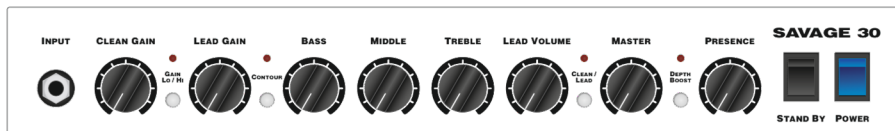




E611
SAVAGE 30
Bedienungsanleitung



Input (Klinkenbuchse asymmetrisch 6,3mm / ¼" TS)

Verbinde deine E-Gitarre mit einem geschirmten Instrumentenkabel.

Clean Gain

Empfindlichkeitsregler der Vorstufe für den Clean-Kanal.

Gain Lo / Hi Schalter

Diese Funktion hebt die Verstärkung an und greift in beide Kanäle ein. Die LED über dem Schalter leuchtet auf um zu signalisieren, dass Gain Hi aktiviert ist.

» Diese Funktion kann mit einem ENGL Z4 Footswitch (optional erhältliches Zubehör; Standard 6,3 mm / ¼" TRS; 2-fach Footswitch) geschaltet werden.

» Diese Funktion kann mit einem S.A.C. Footcontroller (z. B. ENGL Z9; optional erhältliches Zubehör) über den Serial Amp Control (S.A.C.) Port gesteuert werden.

Lead Gain

Empfindlichkeitsregler der Vorstufe für den Lead Kanal.

Contour Schalter

Diese Voicing Funktion arbeitet global und beeinflusst beide Kanäle indem sie bestimmte Mittenanteile des Signales anhebt/abschwächt sobald sie aktiviert wird. Die LED über dem Schalter leuchtet auf um zu signalisieren, dass die Funktion Contour aktiviert ist.

» Diese Funktion kann mit einem S.A.C. Footcontroller (z. B. ENGL Z9; optional erhältliches Zubehör) über den Serial Amp Control (S.A.C.) Port gesteuert werden.

Bass

EQ-Regler für die tiefen Frequenzen des Vorstufensignales.

Middle

EQ-Regler für die Mittenanteile des Vorstufensignales.

Treble

EQ-Regler für die Höhenanteile des Vorstufensignales.

Lead Volume

Lautstärkeregler für den Lead Kanal (liegt vor dem Effektweg und beeinflusst den Pegel des am FX-Send anliegenden Signals). Mit diesem Regler kannst du die Lautstärken von Clean- und Lead-Kanal aufeinander abstimmen.

Clean / Lead Schalter

Betätige diesen Schalter um zwischen dem Clean und Lead Kanal zu wechseln. Die LED über dem Schalter leuchtet auf um zu signalisieren, dass der Lead Kanal aktiv ist.

» Diese Funktion kann mit einem ENGL Z4 Footswitch (optional erhältlich) Zubehör; Standard 6,3 mm / ¼" TRS; 2-fach Footswitch) geschaltet werden.

» Diese Funktion kann mit einem S.A.C. Footcontroller (z. B. ENGL Z9; optional erhältlich) Zubehör) über den Serial Amp Control (S.A.C.) Port gesteuert werden.

Master

Lautstärkeregler der Endstufe. Dieser Regler ist hinter dem Effektweg angeordnet und steuert die Gesamtlautstärke der Endstufe.

Depth Boost Schalter

Betätige diesen Schalter um eine Anhebung der Bässe in der Endstufe zu bewirken. Die LED über dem Schalter leuchtet auf um zu signalisieren, dass Depth Boost aktiviert ist.

» Diese Funktion kann mit einem S.A.C. Footcontroller (z. B. Z9; optional erhältlich) Zubehör) über den Serial Amp Control (S.A.C.) Port gesteuert werden.

Presence

Dieser Regler greift in der Endstufe des Verstärkers und definiert dort die Höhenanteile des Signals.

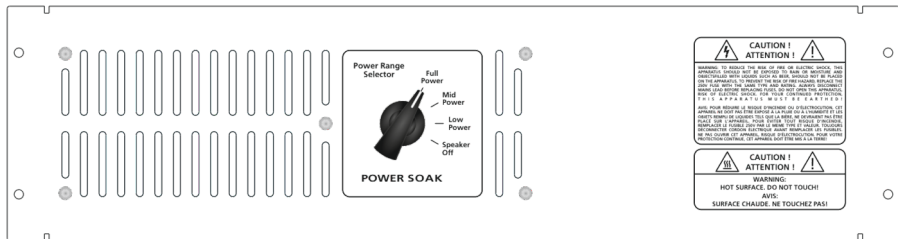
Stand By

Benutze den Stand By Schalter um den Verstärker in längeren Spielpausen, zum Beispiel beim Wechsel auf eine andere Gitarre, auf Bereitschaft zu schalten. Die Röhren werden so weiter geheizt und der Verstärker ist bei Bedarf sofort wieder mit voller Leistung einsatzbereit.

Power

Schaltet die Stromzufuhr zum Verstärker ein oder aus.

Bitte beachten: Um die Röhren zu schonen ist es empfehlenswert den Verstärker auf Stand By zu stellen, bevor der Verstärker über den Power Schalter eingeschaltet wird. Warte mindestens 30 Sekunden, bevor du den Stand By Modus deaktivierst um den Röhren ausreichend Zeit zum Vorheizen zu geben.



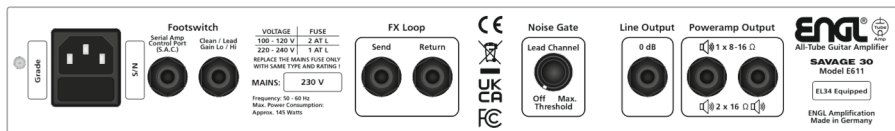
Power Range Selector

Benutze diesen Drehschalter um deine bevorzugte Ausgangsleistung auszuwählen.

- Full Power (ca. 30 Watt)
- Mid Power (ca. 5 Watt)
- Low Power (ca. 1 Watt)
- Speaker Off* (0 Watt)

* In dieser Position muss kein Lautsprecher / keine Last am Poweramp Output angeschlossen sein. Der Power Soak übernimmt 100% der Last.

Bei Aktivierung wandeln die internen Lastwiderstände je nach Einstellung, einen Teil oder das ganze Ausgangssignal in Hitze um. Stelle daher sicher, dass an der Rückseite des Gerätes genug Luftzirkulation stattfinden kann.



Stromanschluss / Power Socket (IEC – C14, Wechselstrom-Kaltgeräteanschluss)

Verbinde hier das mitgelieferte Kaltgeräte Netzkabel.

ACHTUNG! Stelle sicher, dass du ein unbeschädigtes Kaltgeräte Netzkabel verwendest! Vergewissere dich bevor du den Verstärker einschaltest, dass die vorherrschende Netzspannung des Stromnetzes mit dem Wert auf dem Typenschild des Verstärkers übereinstimmt. Bitte beachte die beiliegende Gefahrenhinweis-Broschüre.

Netzsicherung

In Schublade unterhalb des Stromanschlusses befindet sich die Netzsicherung. Die hintere Kammer enthält die Netzsicherung und die vordere Kammer eine Ersatzsicherung.

HINWEIS: Überprüfe bei Austausch, ob die Ersatzsicherung die korrekten Werte aufweist.

ACHTUNG! Stelle sicher, dass zusätzlich angeschaffte Ersatzsicherungen die korrekten Werte aufweisen (siehe technische Daten in der Bedienungsanleitung bzw. Typenschild des Verstärkers).

Footswitch: Serial Amp Control (S.A.C.) Port (standard 6,3mm / ¼" Stereo-Klinkenbuchse)

Am S.A.C. Port kann ein ENGL S.A.C. Footcontroller (z. B. Z9; optional erhältlich) angeschlossen werden. Die Kommunikation erfolgt über ein ENGL-eigenes serielles Datenprotokoll. Die Funktionen des Verstärkers können mit dem ENGL S.A.C. Footcontroller direkt angesteuert werden. Informationen ob eine bestimmte Funktion gesteuert werden kann, findest du in der S.A.C. Zuordnungstabelle in dieser Beschreibung.

ACHTUNG: An diese 6,3 mm (¼") TRS-Buchse darf ausschließlich ein ENGL S.A.C. Footcontroller (z. B. Z9) angeschlossen werden! Der Anschluss eines anderen Gerätes könnte einen Defekt an diesem oder/und an der internen Elektronik des Verstärkers verursachen!

Footswitch: Clean/Lead, Gain Lo/Hi (standard 6,3mm / ¼" Stereo-Klinkenbuchse).

Nutze diese Buchse zum Anschluss eines konventionellen Fußschalters mit zwei Schaltfunktionen wie z. B. den ENGL Z4 (separat erhältlich; standard 6,3mm / ¼" TRS; 2-fach Footswitch).

Tip: Umschaltung zwischen Clean und Lead Kanal.

Ring: Umschaltung zwischen Gain Lo und Gain Hi.

Voreinstellung (ohne angeschlossenen Footswitch): Clean Kanal ist aktiviert, Gain Lo ist aktiviert.

Bei verbundenem Kabel an der Footswitch Buchse sind die jeweiligen Schalter auf der Frontplatte automatisch deaktiviert.

FX Loop (Serieller Effektweg)

Der Effektweg liegt im Signalweg nach der Vorstufe und vor der Endstufe.

» Diese Funktion kann mit einem Z9 Footcontroller (separat erhältlich) über den Serial Amp Control (S.A.C.) Port aktiviert/deaktiviert werden.

FX Loop Send (Klinkenbuchse asymmetrisch 6,3mm / ¼" TS)

Verbinde den Send (Ausgang) des Effektwegs und den Eingang deines Effektgerätes oder –pedales mit einem möglichst kurzen geschirmten Instrumentenkabel (standard 6,3mm / ¼" Mono-Klinkenkabel).

FX Loop Return (Klinkenbuchse asymmetrisch 6,3mm / ¼" TS)

Verbinde den Return (Eingang) des Effektwegs mit dem Ausgang deines Effektgerätes oder –pedales mit einem möglichst kurzen geschirmten Instrumentenkabel (standard 6,3mm / ¼" Mono-Klinkenkabel).

Noise Gate Threshold

Mit diesem Regler kann der Schwellenwert (Threshold) des Noise Gates eingestellt werden. Je weiter der Regler im Uhrzeigersinn gedreht wird, desto höher ist der Schwellenwert an dem das Hintergrundrauschen abgeschnitten wird. Das Noise Gate ist nur im Lead Kanal aktivierbar.

» Diese Funktion kann mit einem Z9 Footcontroller (separat erhältlich) über den Serial Amp Control (S.A.C.) Port aktiviert/deaktiviert werden.

Line Output – 0 dB (Klinkenbuchse asymmetrisch 6,3mm / ¼" TS)

An der Line Output Buchse liegt das Ausgangssignal der Endstufe mit einem Pegel von etwa 0 dB an. Der Frequenzgang ist mit dem am Endstufenausgang anliegenden Signal identisch. In anderen Worten: Der Frequenzgang des Signals wird nicht kompensiert oder korrigiert. Das Signal kann für die Ausgabe an eine andere lineare Endstufe genutzt werden. Eine weitere Option ist die Verwendung einer externen Lautsprechersimulation, wie dem ENGL CABLOADER (IR-Loader mit integrierter Mikrofon- und Endstufen-Simulation) um das gefilterte Signal dann an ein Audio Interface oder eine PA Anlage auszugeben.

» Der Line Output – 0 dB wird direkt vom Poweramp Output abgegriffen, was bedeutet, dass er nur aktiv ist, wenn sich der Verstärker nicht im Stand By Modus befindet. Achten Sie darauf, den Power Range Selector auf Position Speaker Off zu stellen, wenn keine Lautsprecherlast am Poweramp Output angeschlossen ist.

Poweramp Output (Klinkenbuchse asymmetrisch 6,3mm / ¼" TS)

1. Ein 8-16 Ohm Cabinet verbunden mit einer der beiden 8-16 Ohm Buchsen.

2. Zwei 16 Ohm Cabinets verbunden mit jeweils einer der beiden 16 Ohm Buchsen.

WICHTIGER HINWEIS: Die richtige Auswahl der Impedanzen der angeschlossenen Lautsprecher cabinets ist von entscheidender Wichtigkeit. Die Nutzung von Cabinets mit unterschiedlichen Impedanzwerten zum verwendeten Ausgang am Verstärker (Mismatch) kann die Endstufe des Verstärkers beschädigen! Überprüfe immer, ob die Impedanz der angeschlossenen Lautsprecherbox mit der Ausgangsimpedanz des Verstärkers übereinstimmt!

Z9 Footcontroller S.A.C. Zuordnungstabelle für die Sound- und Sonderfunktionen des Amps auf die Function 1 und Function 2 Taster:

Zuordnung	Funktionen	Setup	Anzeige	S.A.C.
Function 1	Master Volume Boost	1: Channel 1	LED CH 1 leuchtet	F1-1
Function 1	keine	1: Channel 2	LED CH 2 leuchtet	F1-2
Function 1	FX Loop off/on	1: Channel 3	LED CH 3 leuchtet	F1-3
Function 1	Depth Boost	1: Channel 4	LED CH 4 leuchtet	F1-4
Function 1	keine	1: Channel 1	LED CH 1 blinkt	F1-5
Function 1	Contour	1: Channel 2	LED CH 2 blinkt	F1-6
Function 1	keine	1: Channel 3	LED CH 3 blinkt	F1-7
Function 1	keine	1: Channel 4	LED CH 4 blinkt	F1-8
Function 2	keine	2: Channel 1	LED CH 1 leuchtet	F2-1
Function 2	keine	2: Channel 2	LED CH 2 leuchtet	F2-2
Function 2	keine	2: Channel 3	LED CH 3 leuchtet	F2-3
Function 2	Depth Boost	2: Channel 4	LED CH 4 leuchtet	F2-4
Function 2	keine	2: Channel 1	LED CH 1 blinkt	F2-5
Function 2	Contour	2: Channel 2	LED CH 2 blinkt	F2-6
Function 2	FX Loop on/off	2: Channel 3	LED CH 3 blinkt	F2-7
Function 2	keine	2: Channel 4	LED CH 4 blinkt	F2-8

Erläuterungen:

1. Spalte, Zuordnung:

Hier ist angegeben, welchem Function Taster des Z9 Footcontrollers die in Spalte 2 aufgezählten Sound- und Sonderfunktionen zugeordnet werden können.

2. Spalte, Funktionen:

Sound- und Sonderfunktionen des Amps, welche über den Z9 Footcontroller gesteuert werden können.

3. Spalte, Setup:

Hier wird die erforderliche Konfiguration/Einstellung am Z9 Footcontroller beschrieben, um die entsprechende Sound- oder Sonderfunktion am Amp zu steuern.

Die erste Ziffer gibt die Function Setup Routine an. Dabei steht **1:** für Function 1 Setup und **2:** für Function 2 Setup. CH 1, bis CH 4 bezeichnet den entsprechenden Taster auf dem Z9 Footcontroller, mit dem die Einstellung vorgenommen wird.

4. Spalte, Anzeige:

Anzeige der aktuell gespeicherten Konfiguration oder der neu gewählten Konfiguration.

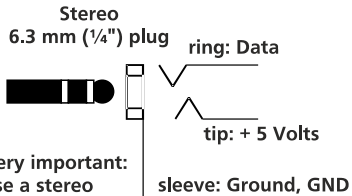
5. Spalte, S.A.C.: - Diese Bezeichnung der Konfiguration verwenden wir in der Z9 Footcontroller Bedienungsanleitung.

Eine detaillierte Funktionalitätsbeschreibung finden Sie in der Z9 Bedienungsanleitung.

ANSCHLUSSBELEGUNG DER BUCHSEN FÜR DIE FERNSTEUERUNG DES VERSTÄRKERS

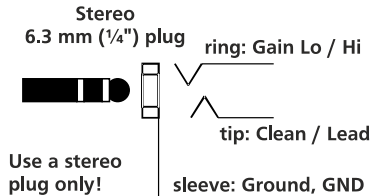
Z4 Footswitch (2-fach Footcontroller) und Z9 Footcontroller (S.A.C. Footcontroller) Kabelbelegung

Serial Amp Control Port

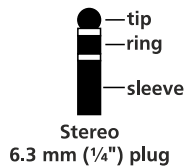


Very important:
use a stereo
cable only!
Connect a S.A.C.
Footcontroller only!

Dual Footswitch



Use a stereo
plug only!



TECHNISCHE DATEN

Ausgangsleistung

ca. 30 Watt max.

Eingangsempfindlichkeit

Input

von -20 dB bis zu ca. 0 dB max.

FX Return

von -20 dB bis zu ca. 0 dB max.

Ausgangspegel

FX SEND

von -20 dB bis zu ca. 0 dB max.

Line Out

ca. 0 dB / 1 k Ω bei Nennleistungsabgabe

Leistungsaufnahme

ca. 145 Watt (165VA) max.

Sicherungen

220 / 230 / 240 Spannungszufuhr

1 AT L (träge)

100 / 115 / 120 Spannungszufuhr

2 AT L (träge)

Sicherung Endstufenröhren

2 x 0,2 AT L (träge)

Wichtig: Ersetze diese Sicherungen nur mit Sicherungen des gleichen Typs und gleichen Wertes.

Röhren

V1:

ENGL ECC83 First Quality (FQ)

V2 / V3 / V4

ENGL ECC83 Selected (S)

V5 / V6

ENGL EL34 Hand-matched Duett

Abmessungen

42cm x 23cm x 23cm

Gewicht

11 kg

ALLGEMEINES ZU RÖHRENVERSTÄRKERN

Bitte lies diesen Teil bevor du den Verstärker erstmalig in Betrieb nimmst!

Der Eingang dieses Verstärkers ist aufgrund seiner hohen Verstärkung sehr empfindlich. In Verbindung mit der unvermeidlichen Mikrofonie von Röhren kann es bei bestimmten Einstellungen zu lauten Rückkopplungen aus der angeschlossenen Lautsprecherbox kommen. Dies kann selbst ohne angeschlossene Gitarre passieren!

Dies kommt im Regelfall bei Benutzung der Crunch- und Lead-Kanäle vor (generell alle Kanäle die hohe Verstärkungsfaktoren haben; Hi-Gain-Kanäle). Insbesondere bei folgenden Einstellungen erhöht sich die Gefahr der Erzeugung von Rückkopplungen:

- Gain und / oder Lead Gain Regler über der 12 Uhr Position
- Treble Regler über der 12 Uhr Position
- Crunch / Lead Lautstärkeregler über der 12 Uhr Position
- Presence Regler über der 12 Uhr Position

Vermeide es die vorgenannten Regler in extremen Positionen zu verwenden. Vor allem sind Einstellungen zu vermeiden, bei denen mehrere der genannten Regler sich über der 12 Uhr Position befinden. Diese Einstellungen können erhebliche Rückkopplungen erzeugen und so Gehör und Lautsprecher schädigen.

Beim Einstellen von höheren Volume oder Master Einstellungen solltest du immer erst die Gain Regler des Preamps herunterdrehen, um plötzliche Rückkopplungen zu vermeiden. Selbiges gilt für die Treble und Presence Regler.

Bevor du den Verstärker einschaltest solltest du immer kurz überprüfen, ob die Einstellungen des Verstärkers nicht in eine der oben genannten problematischen Konfigurationen geändert wurden!

EINIGE WÖRTE ZU HINTERGRUNDGERÄUSCHEN VON RÖHRENVERSTÄRKERN

Möglicherweise sind gleich nach dem Einschalten oder sogar im laufenden Betrieb eines Röhrenverstärkers leichte Hintergrundgeräusche wahrnehmbar. Diese können sich wechselnd als rauschen oder brutzeln, knistern oder knallen bemerkbar machen. Auch neue Röhren können Geräusche dieser Art verursachen.

Besonders in Kanälen mit hoher Verstärkung können Störgeräusche deutlicher hörbar sein. Durch eine höhere Verstärkung (Gain-Einstellung) werden Nebengeräusche und Nutzsignal der Gitarre gleichermaßen angehoben.

Es ist nicht nötig die Röhren zu wechseln, wenn diese Geräusche nur zeitweilig auftreten. Wenn die Geräusche stetig auftreten, ist ein Röhrenwechsel empfehlenswert.

Die Lautstärke schwankt oder fällt stark ab:

- Nimm alle Effektgeräte aus dem Signalweg, egal ob sie sich vor der Vorstufe oder im Effektweg befinden.
- Überprüfe alle verwendeten Kabel.
- Überprüfe die verwendete Gitarre und tausche sie testweise gegen eine andere aus.
- Verbinde den FX Send testweise mit einem kurzen Gitarrenkabel direkt mit dem FX Return.
- Versuche, den Vorverstärker mit einer funktionierenden externen Endstufe zu betreiben, um Probleme mit der Vorstufe auszuschließen. Verbinde hierzu den FX Send mit dem Eingang der externen Endstufe.
- Versuche, die Endstufe mit einem funktionierenden externen Vorverstärker zu betreiben, um Probleme mit der Endstufe auszuschließen. Verbinde hierzu den externen Vorverstärker mit dem FX Return.

Der Verstärker liefert kein ausreichendes Ausgangssignal / am Lautsprecher liegt zu wenig oder gar kein Signal an:

- Ist mindestens ein geeigneter Lautsprecher mit einem der Lautsprecherausgänge der Endstufe verbunden? Ist die Endstufe eingeschaltet? Der Stand By Schalter muss auf ON stehen.
- Sind alle Kabel, also Gitarre, Effekte und Lautsprecher, richtig angeschlossen und funktional?
- Nimm alle Effektgeräte aus dem Signalweg, egal ob sie sich vor der Vorstufe oder im Effektweg befinden.
- Ist das Noise Gate eingeschaltet? Dies ist nur relevant, wenn der Verstärker mit einem eingebauten Noise Gate ausgestattet ist.
- Sind die Master-, Gain- und Volume-Regler auf einen höheren Wert als 0 eingestellt? Wenn sich einer dieser Regler in Nullstellung befindet, wird kein oder nur ein sehr geringes Signal an die Endstufe geleitet.

Aus dem Lautsprecher kommen Brummgeräusche:

- Der Verstärker ist möglicherweise nicht oder nicht vollständig mit der Netzerdung bzw. dem Schutzleiter verbunden. Bitte lasse dies von einem qualifizierten Techniker überprüfen.
- Die für den Input oder den Effektweg verwendeten Kabel sind möglicherweise nicht ausreichend geschirmt. Tausche sie testweise gegen andere Kabel aus.
- Der Verstärker oder die verwendeten Kabel können Einstreuungen von starken Magnetfeldern aufnehmen, z. B. von nahegelegenen Stromtrafos oder Elektromotoren. Versuche, den Verstärker und die Kabel anders zu positionieren.
- Der Verstärker oder die verwendeten Kabel können Radiowellen aufnehmen, z. B. von Mobiltelefonen oder örtlichen Sendestationen. Schalte bei der Fehlersuche dein Mobiltelefon testweise aus.

Bitte kontaktiere uns per E-Mail über service@engl-amps.com, bevor du uns ein Produkt zusendest.

Je detaillierter die Fehlerbeschreibung ist, desto besser kann dir unser Serviceteam helfen. Im Idealfall sendest du uns zusätzlich ein Foto der Einstellungen und ein kurzes Video des Problems. Eine detaillierte Beschreibung hilft uns, das Problem schneller ausfindig zu machen und zu beheben.

- Welche Kanäle sind betroffen?
- Welche Funktionen sind aktiviert oder deaktiviert?
- Bei welchen Reglerstellungen tritt das Problem auf?
- Benutzt du Effektgeräte vor dem Eingang oder im Effektweg?
- Tritt das Problem auch im Stand By Modus auf? Diese Frage ist besonders bei Nebengeräuschen relevant.
- Welche Geräte wurden im Detail benutzt?

Verpackung

Achten Sie bitte darauf, eine geeignete Verpackung zu verwenden, um einen unbeschädigten Transport zu gewährleisten. Verwenden Sie nach Möglichkeit die Originalverpackung. Damit sich die volle Schutzfunktion der Verpackung entfalten kann, müssen Außenverpackung, Gerät und Innenverpackung eine Einheit bilden. Nur so kann sichergestellt werden, dass das Gerät den Transportweg unbeschadet übersteht.

Bitte überprüfen Sie gebrauchte Verpackungen vor der Verwendung auf Einrisse, Stauchspuren, Druckstellen, Perforationen oder sonstige Beschädigungen. Verwenden Sie bitte keine beschädigten Altverpackungen

Bitte beachten Sie, dass ein Flightcase keine geeignete Versandverpackung ist und deshalb nicht angenommen wird. Bitte packen Sie Geräte in keinem Fall zusammen in ein Paket, z. B. Footswitch und Combo, sondern verschicken Sie diese separat.

Da es in unserer Verantwortung liegt, eine für den Rückversand geeignete Versandverpackung zu verwenden, behalten wir uns bei Notwendigkeit vor, eine neue Originalverpackung zu verwenden und in Rechnung zu stellen.

Originalverpackung

Unsere Originalverpackungen bestehen aus besonders starkem Kartonmaterial und sind für jedes Modell mit speziellen, maßgefertigten Formschaumteilen ausgestattet. Die Verpackung kann bedenkenlos mehrmals verwendet werden – **bitte bewahre sie gut auf!**

Informationen sind zum Zeitpunkt der Veröffentlichung korrekt. Aufgrund unseres Strebens nach kontinuierlicher Verbesserung und Weiterentwicklung behält sich ENGL AMPLIFICATION das Recht vor, Angaben und Spezifikationen ohne vorherige Ankündigung zu ändern.

